

Kinder und Senioren zwei Schwerpunkte

Die Kommunalwahl am 15. März ist nicht mehr weit. Die Freie-Wähler-Gruppe Tännenberg strebt mit ihrem Bürgermeisterkandidaten Ludwig Gürtler eine positive Veränderung im gesamten Gemeindegebiet an.

Kleinschwand. (rfi) Die Freie-Wähler-Gruppe informierte die Bürger im Gasthaus Balk über ihre Ziele. Vor-

**KOMMUNAL
WAHL 2020**

sitzendem Matthias Grundler stand die Freude über Ludwig Gürtler als Bürgermeisterkandidat förmlich ins Gesicht geschrieben. Die Freien

stellen mit Gürtler eine „herausragende Wahlalternative“. Als ehemaliger Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Tännenberg verfüge er über enormes Hintergrundwissen. Ebenso stark sei auch die Liste, die hinter ihm stehe. Vertreten seien verschiedene Berufe und Altersklassen, des Weiteren könnten die Freien einen guten Frauenanteil verzeichnen. „Frauen sind sehr wichtig, weil sie oftmals die Dinge aus einem anderen Blickwinkel sehen“, so Grundler. Anschließend wurden die 24 Gemeinderatskandidaten vorgestellt oder stellten sich selbst vor.

Mit Gürtler streben sie eine positive Veränderung im gesamten Gemeindegebiet unter Berücksichtigung der Bürgerwünsche an. Danach informierte Gürtler über seine Ziele. Zu den Schwerpunkten gehören die Dorferneuerung mit ihren hervorragenden Fördermöglichkeiten, die Analyse des Zustands gemeindlicher Straßen, inklusive notwendiger Maßnahmen, die Nahversorgung, die Generalsanierung und



Der Bürgermeisterkandidat der Freien-Wähler-Gruppe Tännenberg, Ludwig Gürtler (stehend), informiert die Bürger über seine Schwerpunkte und Vorhaben. Bild: rfi

Erweiterung des Kinderhauses, der Erhalt der Schule sowie die Schaffung von Betreuungs- und Pflege-

angeboten für Senioren. Auch die Biodiversitätsgemeinde solle in einer guten Interessenbalance fort-

entwickelt werden, zudem sei eine deutliche Verbesserung der Bürgerinformation notwendig.